



ZWEIJÄHRIGE KAUFMÄNNISCHE BERUFSFACHSCHULE WIRTSCHAFTSSCHULE

I. ZIELSETZUNG

- Die 2-jährige Wirtschaftsschule bereitet auf einen kaufmännischen Beruf und die mittlere Laufbahn in Wirtschaft und Verwaltung vor.
- Es ist eine zweijährige als Vollzeitschule durchgeführte Ausbildung mit allgemeinbildendem, kaufmännischem, naturwissenschaftlichem und sprachlichem Unterricht zur Erlangung der Fachschulreife (entspricht der „mittleren Reife“).

II. STUNDENTAFEL

Die durchschnittliche Zahl der Wochenstunden beträgt:

1. Pflichtbereich	1. Schuljahr	2. Schuljahr
1.1. Allgemeiner Bereich		
Religionslehre	2	1
Deutsch*	3	2
Englisch*	3	4
Geschichte/Gemeinschaftskunde	2	2
Sport	2	2
Mathematik*	3	4
Physik oder Chemie oder Biologie	2	2
Summe	17	17
1.2. Profildbereich		
Berufsfachliche Kompetenz* (Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen)	7	7
Projektkompetenz (Bestandteil v. Berufsfachl. Komp.)		
Berufspraktische Kompetenz* (Textverarbeitung mit Büropraxis)	2	2
Summe	9	9
2. Wahlpflichtbereich		
Betriebspraktikum	2	2
Wahlpflichtfach (Übungsfirma, Juniorfirma oder Wirtschaftsgeografie)		
Zusatzunterricht (Deutsch, Englisch oder Mathematik)	1	1
Klassenlehrerstunde	1	1
Summe	4	4
Gesamtsumme	30	30

Abschluss – Fachhochschulreife

Die mit * gekennzeichneten Fächer werden schriftlich geprüft.

III. AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

In die zweijährige Wirtschaftsschule können aufgenommen werden:

- a) Schüler/-innen mit Hauptschulabschluss oder dem Abschluss des Berufseinstiegsjahres
- b) Schüler/-innen mit Versetzung nach Klasse 10 Werkrealschule
- c) Schüler/-innen der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges mit dem Versetzungszeugnis in die Klasse 10
- d) Schüler/-innen des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges mit dem Versetzungszeugnis in die Klasse 9
- e) Schüler/-innen mit dem Abgangszeugnis nach Besuch der Klasse 9 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder mit dem Abgangszeugnis nach Besuch der Klasse 8 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges. Dabei muss in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein und es darf in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein

IV. AUSWAHLVERFAHREN

Kann die Schule nicht alle Bewerber aufnehmen, welche die Voraussetzungen für die Aufnahme erfüllen, so wird ein Auswahlverfahren angewandt.

V. BILDUNGSGANG UND ABSCHLUSS

Das 1. Schulhalbjahr gilt als Probezeit. Zum Abschluss des 2. Schuljahres erfolgt eine **schriftliche Prüfung** in den Fächern Deutsch, Englisch, Berufsfachliche Kompetenz, Mathematik und Textverarbeitung. Jeder Schüler wird in mindestens einem Fach mündlich geprüft.

Nach Abschluss der Wirtschaftsschule kann die Schülerin / der Schüler

- ein Berufsausbildungsverhältnis beginnen
- ein Berufskolleg besuchen
- ein dreijähriges berufliches Gymnasium besuchen.

Der Abschluss der Wirtschaftsschule kann in den kaufmännischen Ausbildungsberufen zu einer verkürzten Ausbildungszeit führen.

WEITERE INFORMATIONEN

AUFNAHMEANTRAG

Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

1. Das letzte Zeugnis in beglaubigter Kopie
2. Vollmacht eines Erziehungsberechtigten, wenn der Bewerber/die Bewerberin noch nicht volljährig ist (Unterschrift auf dem Anmeldeformular genügt).

ANMELDEZEITEN

im Sekretariat: täglich

Mo. - Do. 08.00 - 12.00, 13.00 - 15.30 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

KOSTEN

Es besteht Schulgeldfreiheit und Lernmittelfreiheit. Es werden keine Anmelde- und Prüfungsgebühren erhoben.

WICHTIGER HINWEIS

Die Termine auf dem Merkblatt unserer Schule sind unbedingt einzuhalten, andernfalls müssen wir einen Rücktritt von Ihrer Bewerbung annehmen.

WALTER-EUCKEN-GYMNASIUM

GLÜMERSTRASSE 4

79102 FREIBURG

TEL. 0761 201-7812

FAX 0761 700-498

www.weg-freiburg.de

walter-eucken@freiburger-schulen.bwl.de

waltereuckengymnasium
und Kaufmännische Schulen I
Bildungsregion Freiburg

